

STADT TROISDORF · Der Bürgermeister · Postfach 1761 · 53827 Troisdorf

An die
Mitglieder des

Rates

Ratsbüro, Wahlen und Abstimmungen

Bearbeiter Monika Frey
Durchwahl (0 22 41) 900-312
Zentrale (0 22 41) 900-0
Telefax (0 22 41) 900-8312
E-Mail Freym@Troisdorf.de
Zimmer E 18

Ihre Nachricht vom
Mein Zeichen Co-I/RB/Fr

Datum 17.06. 2022

Sitzung des Rates am 21. Juni 2022
hier: Nachtrags-/Tischvorlage Nr. 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte folgende Nachtrags-/Tischvorlage zu der oben genannten Sitzung zur Kenntnis zu nehmen und Ihre Unterlagen entsprechend zu ergänzen:

öffentlicher Teil:

zu TOP 15	Beteiligung externer Kräfte zur Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagements hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 31. Mai 2022	Ergänzung zu vorhandenem TOP
zu TOP 19	Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 31. Mai 2022 hier: Antrag Förderung sog. Balkonkraftwerke	Ergänzung zu vorhandenem TOP
zu TOP 21	Neubau der Mehrzweckhalle Altenrath hier: Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion DIE FRAKTION vom 03. Juni 2022	Ergänzung zu vorhandenem TOP
TOP 45.4	Anzeige Gesamtabschluss 2018 und 2019 gegenüber der Kommunalaufsicht	Neuer Mitteilungen TOP mit Vorlage
TOP 46.1	Vorgezogene/ Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung der Hauptstraße Spich hier: Anfrage der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10. Juni 2022	Neuer Anfragen-TOP
TOP 46.2	Sanierung oder Abriß "Oberlarer Brunnen" hier: Anfrage der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10. Juni 2022	Neuer Anfragen-TOP

STADT TROISDORF
Rathaus
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf
www.troisdorf.de

Bankverbindungen
Kreissparkasse Köln
IBAN DE61 3705 0299 0006 0010 93
BIC COKSDE33XXX
VR-Bank Rhein-Sieg eG
IBAN DE33 3706 9520 1101 6950 14
BIC GENODED1RST

Öffnungszeiten
Mo: 7:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 19:00 Uhr
Di, Do, und Fr: 7:30 – 12:30 Uhr
Mi: geschlossen
Vereinbarte Termine haben Vorrang.
Termine nach Vereinbarung auch außerhalb der
Öffnungszeiten möglich.

Öffnungszeiten Bürgeramt
Mo: 7:30 – 12:30 Uhr und 13:30 – 19:00 Uhr
Di, Mi, Do: 7:30 – 12:30 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr
Fr: 7:30 – 12:30 Uhr

TOP 46.3	Instandsetzung der Ruhebänk Müllekovener Straße Ecke Zum Kalkofen, Bergheim hier: Antrag der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10.06.2022	Neuer Anfrage-TOP
TOP 46.4	Zukunft der Sonderabfalldeponie (SMD) Spich/Spicher Wald hier: Anfrage der Fraktion Volksabstimmung vom 10. Juni 2022	Neuer Anfragen-TOP
zu TOP 50	Feuerwehrgerätehaus Oberlar hier: Antrag der Fraktionen: SPD Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, FDP-Fraktion, Fraktion Die Linke, Die Fraktion vom 03. Juni 2022	Ergänzung zu vorhandenem TOP

Die nachfolgenden Anträge sind für die Sitzung des Rates am 21. Juni 2022 erst nach Fristablauf (04. Juni 2022) eingegangen:

„Vorgezogene /Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung der Hauptstraße Spich“
hier: Antrag der Fraktion „Volksabstimmung“ vom 04. Juni 2022 (Eingang 05. Juni 2022)

„Sanierung oder Abriß Oberlarer Brunnen“
hier: Antrag der Fraktion „Volksabstimmung“ vom 04. Juni 2022 (Eingang 05. Juni 2022)

„Instandsetzung der Ruhebänk Müllekovener Straße Ecke Zum Kalkofen, Bergheim“
hier: Antrag der Fraktion „Volksabstimmung“ vom 01. Juni 2022 (Eingang 05. Juni 2022)

Diese Anträge werden in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Rates der Stadt aufgenommen; zu Ihrer Kenntnisnahme sind sie aber bereits hier beigefügt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Monika Frey

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/26

Datum: 02.06.2022

Vorlage, DS-Nr. 2022/0579

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Beteiligung externer Kräfte zur Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagement
hier: Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 31. Mai 2022

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Troisdorf beauftragt die Verwaltung eine zeitnahe Einbindung von externen Kräften bei der Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagements zu prüfen und das Prüfergebnis im nächsten Haupt- und Finanzausschuss vorzustellen.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: ja / nein / entfällt

Die Auswirkungen des Vorhabens auf den Klimaschutz und die Klimaanpassung sind
 positiv negativ neutral.

Sachdarstellung:

Die Fraktion Grüne im Rat der Stadt Troisdorf beantragt mit Schreiben vom 31.05.2022 die Verwaltung zu beauftragen, eine zeitnahe Einbindung von externen Kräften bei der Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagements zu prüfen.

Die derzeitigen Bemühungen der Verwaltung sind angesichts der personellen Kapazitäten positiv zu bewerten. Allerdings hat sich durch den Ukraine-Krieg die Frage nach einer stärkeren Energieautonomie forciert. Weniger Energieverbrauch ist, neben dem Wechsel auf regenerative Energien, ein entscheidender Baustein, der zudem mittelfristig auch erhebliche Kosteneinsparungen mit sich bringt. Um einen Teil dieser finanziellen Ressourcen frühzeitig zu generieren, ist es unabdingbar nunmehr externe Kräfte an der Einführung und Aufbau des Kommunalen Energiemanagements zu beteiligen.

Die Verwaltung stellt ihr Prüfergebnis im nächsten Haupt- und Finanzausschuss vor.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II



Herrn Bürgermeister
Alexander Biber

im Hause



31.05.2022

Rat 21.06.2022

Hier: Aufnahme eines Tagesordnungspunktes

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Tagesordnungspunktes in die o.g. Sitzung:

Beteiligung externer Kräfte zur Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagement

Beschlussentwurf:

Die Verwaltung prüft die zeitnahe Einbindung von externen Kräften bei der Beschleunigung des Ausbaus des kommunalen Energiemanagements. Die Verwaltung stellt ihr Prüfergebnis spätestens im nächsten Haupt- und Finanzausschuss vor.

Begründung: Die derzeitigen Bemühungen der Verwaltung sind angesichts der personellen Kapazitäten positiv zu bewerten. Allerdings hat sich durch den Ukraine-Krieg die Frage nach einer stärkeren Energieautonomie forciert. Weniger Energieverbrauch ist, neben dem Wechsel auf regenerative Energien, ein entscheidender Baustein, der zudem mittelfristig auch erhebliche Kosteneinsparungen mit sich bringt. Um einen Teil dieser finanziellen Ressourcen frühzeitig zu generieren, ist es unabdingbar nunmehr externe Kräfte an der Einführung und Aufbau des Kommunalen Energiemanagements zu beteiligen.

Freundliche Grüße

Thomas Möws

- Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**
- federführendes Dezernat/ Amt H Con/26 M
(Vorlagenersteller)
 - sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
 - folgenden OE's z.K. Bib
 - Ausschuss/Rat (Schriftführung) Rat / SF / RD

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: III/20/BS

Datum: 17.06.2022

Vorlage, DS-Nr. 2022/0582

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 31. Mai 2022
hier: Antrag Förderung sog. Balkonkraftwerke

Beschlussentwurf:

Der Rat beauftragt die Verwaltung, die Förderfähigkeit sog. Balkonkraftwerke zeitnah mit einer kommunalen Fördersatzung sicherzustellen. Die Stadtwerke Troisdorf GmbH ist einzubinden.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 31.05.2022, hier eingegangen am 01.06.2022, liegt der Verwaltung ein Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vor.

Der Antrag ist als Anlage beigefügt und wurde der Stadtwerke Troisdorf GmbH zur Stellungnahme weitergeleitet.

Mit Schreiben vom 14.06.2022 nimmt die Stadtwerke Troisdorf GmbH wie folgt Stellung:

In Folge zunehmender Kundennachfragen beschäftigen sich die Stadtwerke mit einem Produkt PV-Kleinanlagen. Hierzu wird aktuell eine Kooperation mit dem Hersteller YUMA GmbH aus Köln angestrebt. Ziel ist die Vermarktung von entsprechenden Mini-Solaranlagen-Sets für Balkone und Gärten. Die Vermarktung der Anlagen erfolgt dann über die Homepage der Stadtwerke Troisdorf mit einer Anbindung an den Onlineshop des Herstellers. Eine Förderung solcher Anlagen würden wir begrüßen und könnten diese Förderung mit über unsere Homepage bewerben.

Wir weisen jedoch darauf hin, dass eine Installation einer solchen PV-Kleinanlage auch kleinere, technische Umbauarbeiten erfordert. Die Anlage muss zudem beim Stromnetzbetreiber entsprechend angemeldet werden. Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite (https://www.stadtwerke-troisdorf.de/fileadmin/user_upload/5.0_Service/Download-center/Pv-Anlagen/2022-05-25_Formular_Plug-In-Anlage.pdf)

Des Weiteren muss eine solche Anlage im Marktstammdatenregister registriert

werden.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer

DIE FRAKTION
UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF
RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF
Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766

31.5.2022

Herrn
Bürgermeister Biber
- per Mail



Betreff: Sitzung des Rates am 21.6.2022
hier: **GRUNDSATZANTRAG**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
wir bitten um Aufnahme der nachfolgenden TOPs in die TO der nächsten Ratssitzung:

Förderung sog. Balkonkraftwerke

Beschlussentwurf:

Der RAT/ HaFi-Ausschuss beauftragt die Verwaltung, die Förderfähigkeit sog. Balkonkraftwerke zeitnah mit einer kommunalen Fördersatzung sicherzustellen. Die SWT sind einzubinden.

Begründung:

Der Ein-/ Zubau sog. 'Kleiner PV-Anlagen' bis 600 kwh ist seit kurzem der Renner und sollte mit einer kommunalen Fördersatzung unterstützt werden, um die möglichen Einsparpotentiale so schnell wie möglich auszunutzen. Die Fördersumme sollte pro kleiner PV-Anlage von 300 kwh 50.-€ betragen und auf max. 2 PV-Anlagen von insgesamt 600 kwh pro Haushalt beschränkt bleiben. Der Fördertopf sollte in 2022 zuerst mit 20.000 € ausgestattet und ab 1.1.2023 auf 50.000 € ausgeweitet werden.

Mit freundlichen Grüßen


Hans Leopold Müller
Die Fraktion

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt III 12 / BSt / StW
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. B 10 A
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) Rat / St / B



Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/26

Datum: 08.06.2022

Vorlage, DS-Nr. 2022/0592

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Neubau der Mehrzweckhalle Altenrath
gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, GRÜNE Fraktion, der FDP-Fraktion, der Fraktion DIE LINKE und der Fraktion DIE FRAKTION vom 03. Juni 2022

Beschlussentwurf:

Der Rat der Stadt Troisdorf nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Auswirkungen auf den Haushalt:

Finanzielle Auswirkungen: Nein

Auswirkungen auf das Klima:

Klimarelevanz: ja / nein / entfällt

Die Auswirkungen des Vorhabens auf den Klimaschutz und die Klimaanpassung sind

positiv negativ neutral.

Sachdarstellung:

Die Fraktionen von SPD, Grünen, FDP, Die Linken und Die Fraktion beantragen mit Schreiben vom 03.06.2022 die Verwaltung zu beauftragen das Projekt MHZ Altenrath nunmehr vorrangig zu bearbeiten und die beschlossene europaweite Ausschreibung unverzüglich vorzunehmen.

Die erforderliche Änderung des Bebauungsplans wird derzeit durch die Verwaltung bearbeitet. Der anschließende Satzungsbeschluss durch den Rat erfolgt voraussichtlich im Oktober/ November 2022.

Die vorgesehen vorbereitenden Arbeiten für eine europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen zum Neubau der MZH Altenrath werden bis zu diesem Zeitpunkt zurückgestellt, da sonst bereits durchgeführte Maßnahmen unterbrochen werden müssten.

Derzeit ist somit kein wesentlicher Zeitverzug erkennbar.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: III/20/BS

Datum: 13.06.2022

Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/0607

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Anzeige Gesamtabschluss 2018 und 2019 gegenüber der Kommunalaufsicht

Mitteilungstext:

Der Rat der Stadt Troisdorf hat in seiner Sitzung am 02.12.2021 sowohl den Gesamtabschluss 2018 als auch den Gesamtabschluss 2019 der Stadt Troisdorf bestätigt.

Gegenüber der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises wurden die beiden Gesamtabschlüsse mit Eingang am 27.12.2021 gemäß § 116 Absatz 9 Satz 2 in Verbindung mit § 96 Absatz 2 GO NRW angezeigt.

Anliegend ist der Bericht der Kommunalaufsicht des Rhein-Sieg-Kreises als untere staatliche Verwaltungsbehörde zur Kenntnisnahme beigefügt.

In Vertretung

Horst Wende
Beigeordneter und Stadtkämmerer



Rhein-Sieg-Kreis · Der Landrat · Postfach 15 51 · 53705 Siegburg

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister

Kommunalaufsicht und Wahlen

Frau Freier

Zimmer: A 1.36

Telefon: 02241 - 13-2960

Telefax: 02241 - 13-3273

E-Mail: kristina.freier@rhein-sieg-kreis.de

Mein Zeichen

06-084-27

Datum

31.05.2022

Gesamtabschlüsse der Haushaltsjahre 2018 sowie 2019

Ihre bei mir am 27.12.2021 eingegangenen Anzeigen gem. § 116 Abs. 9 S. 2 i. V.m. § 96 Abs. 2 GO NRW vom 17.12.2021

Von Ihren Anzeigen inklusive Anlagen nach § 116 Abs. 9 GO NRW i. V. m. § 96 Abs. 2 GO NRW der vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften und vom Rat in seiner Sitzung am 02.12.2021 bestätigten Gesamtabschlüsse 2018 sowie 2019 habe ich Kenntnis genommen.

Unverändert zum Konsolidierungskreis der Gesamtabschlüsse beider Jahre gehören neben der Stadt als Konzernmutter der Abwasserbetrieb Troisdorf – Anstalt öffentlichen Rechts (AÖR) - sowie der „Teilkonzern TroiKomm“ (Teilkonzernabschluss).

Die Haushaltsjahre 2018 bzw. 2019 des Konzerns „Stadt Troisdorf“ schließen im Gesamtjahresergebnis mit Überschüssen von rd. 15,193 Mio. EUR bzw. rd. 13,255 Mio. EUR.

Das Konzerneigenkapital erhöht sich bis zum 31.12.2019 auf rd. 228,465 Mio. EUR.

Die in der Gesamtbilanz zum 31.12.2019 ausgewiesenen Konzernverbindlichkeiten betragen insgesamt rd. 327,804 Mio. EUR. Die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten belaufen sich auf 270,584 Mio. EUR, Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten sind in Höhe von 2,76 Mio. EUR ausgewiesen.

Der Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2019 beträgt rd. 27,134 Mio. EUR.

Im Auftrag



Behindertenparkplätze befinden sich vor dem Haupteingang (Zufahrt Mühlenstraße) und im Parkhaus P 10 Kreishaus

Dienstgebäude Kaiser-Wilhelm-Platz 1
53721 Siegburg
Tel. (0 22 41) 13-0
Fax (0 22 41) 13 21 79
Internet: <http://www.rhein-sieg-kreis.de>

Konten der Kreiskasse

Kreissparkasse Köln IBAN: DE94 3705 0299 0001 0077 15
SWIFT-BIC: COKSDE33
Postbank Köln IBAN: DE66 3701 0050 0003 8185 00
SWIFT-BIC: PBNKDEFF

Umsatzsteuer-Ident-Nr.: DE123 102 775
Steuer-Nr.: 220/5769/0451

Anfragen der Fraktionen

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/66

Datum: 13.06.2022

Anfrage, DS-Nr. 2022/0609

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Vorgezogene/ Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung der Hauptstraße
Spich

hier: Anfrage der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10. Juni 2022

Sachdarstellung:

Die oben genannte Anfrage wird zur Niederschrift beantwortet.

Im Auftrag

Thomas Schirmmacher
Co-Dezernent II

Fraktion "Volksabstimmung" im Rat der Stadt Troisdorf

FraktVors: Stefan Reh
Stellv. FraktVors und FGF: Ralf-Udo Rothe
Rathaus Troisdorf, PF, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
E-Mail: Stefan-Reh@web.de
post@stadtverordneter-ralf-udo-rothe.de



Herrn Bürgermeister
Alexander Biber o.V.i.A.
Rathaus Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

E-Mail: buergermeister@troisdorf.de



10.06.2022_V.1

Anfrage für den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022

hier: Vorgezogene/Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung der Hauptstraße Spich

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber o.V.i.A.,
sehr geehrte Damen und Herren,**

es wird gebeten/beantragt, im öffentlichen Teil der Ratssitzung am Dienstag, 21. Juni ds.J., als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum Thema " Verkehrsberuhigung der Hauptstraße Spich " auszuführen, nachfolgenden Fragen aufzunehmen, sowie um deren schriftliche Beantwortung:

Welche Möglichkeiten hat bzw. sieht die Verwaltung

- 1 als eine Art vorgezogene Maßnahme zur Verkehrsberuhigung in Troisdorf-Spich den betroffenen Bürgern Ihre (Nacht- und Morgen-) Ruhe wiederzugeben, in dem die Aufwerfungen des Teerbelags an der Ampelanlage Hauptstraße - Ecke Rodderstraße umgehend beseitigt werden?

Durch diese Verwerfungen des Straßenbelags werden die Anwohner unnötigerweise enormen Poltergeräuschen und Erschütterungen, vor allem durch den frühmorgendlichen LKW-Verkehr, ausgesetzt.

- 1.1 Falls Nein, was sind bzw. was waren bisher die Hinderungsgründe, die vorgenannte Emissionsquelle nicht zu beseitigen?
- 2 die Solperfallen auf dem Gehweg von Ecke Hauptstr. in die Rodderstraße hinein auf eine Länge von ca. 50 Metern, die auch eine Emissionsquelle darstellen, zu

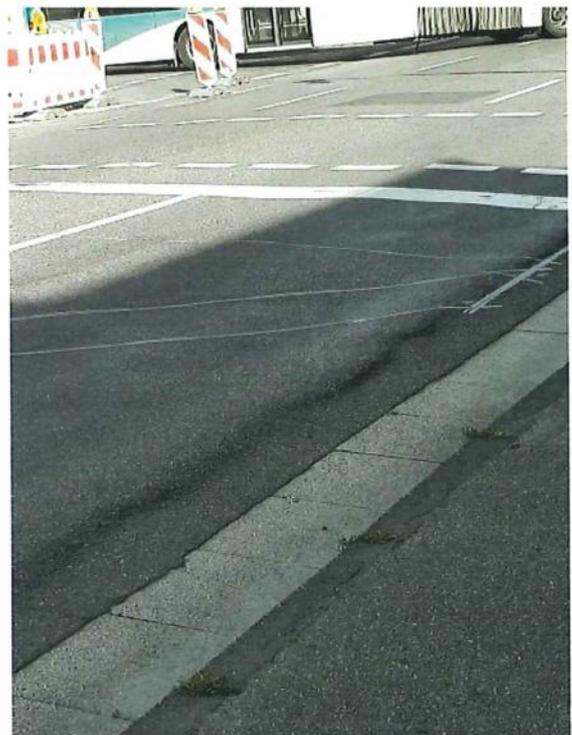
beseitigen?

Begründung:

Vorgenannte Straßenbereiche tragen nach Ansicht von Anwohnern wesentlich zur Emissionslage durch den motorisierten LKW-Verkehr bei und bedeuten ein unbefriedigendes Wohnumfeld.

Durch die Beseitigung von bspw. der Straßenhubbels vor der Ampel, was u.E. durch den Einsatz von nur geringen finanziellen und personellen Mitteln zu erreichen wäre, würden zumindest die Poltergeräusche der LKW erheblich reduziert werden.

Auch wenn es sich bei der Hauptstraße Troisdorf-Spich um eine klassifizierte Straße handelt sollte es der Verwaltung der Stadt Troisdorf möglich sein - falls nicht in seinen Zuständigkeitsbereich, bei den zuständigen Stellen für eine umgehende Reparatur der kritisierten Stellen des Straßenbelags zum Wohle von Troisdorfer Bürger einzusetzen.



Seite 3 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung "Vorgezogene/Sofortmaßnahme zur Verkehrsberuhigung der Hauptstraße Spich" vom 10.06.2022_V.1



Wir bedanken uns im Voraus für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes (TOP)!

Mit freundlichen Grüßen

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

(Ralf-Udo Rothe,
stellv. Fraktvors und FGF)
Regierungsbüro / Internat/Amt
(Vorlagenersteller)

(Stefan Reh,
Fraktvors)

• sonstige beteiligte Dez./Ämter _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)

• folgenden OE's z.K. 1310A

• Ausschuß/Rat (Schriftführung) Rat / S = 20

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: II/60

Datum: 13.06.2022

Anfrage, DS-Nr. 2022/0610

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Sanierung oder Abriß "Oberlarer Brunnen"
hier: Anfrage der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10. Juni 2022

Sachdarstellung:

Die oben genannte Anfrage wird zur Niederschrift beantwortet.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter

Fraktion "Volksabstimmung" im Rat der Stadt Troisdorf

FraktVors: Stefan Reh
Stellv. FraktVors und FGF: Ralf-Udo Rothe
Rathaus Troisdorf, PF, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
E-Mail: Stefan-Reh@web.de
post@stadtverordneter-ralf-udo-rothe.de



Herrn Bürgermeister
Alexander Biber o.V.i.A.
Rathaus Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

E-Mail: buergermeister@troisdorf.de



10.06.2022_V.1

Anfrage für den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022
hier: 'Sanierung oder Abriß 'Oberlarer Brunnen'

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber o.V.i.A.,
sehr geehrte Damen und Herren,**

es wird gebeten/beantragt, im öffentlichen Teil der Ratssitzung am Dienstag, 21. Juni ds.J., als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum Thema 'Sanierung oder Abriß 'Oberlarer Brunnen' auszuführen, nachfolgenden Fragen aufzunehmen, sowie um deren schriftliche Beantwortung:

**Welche Möglichkeiten hat bzw. sieht die Verwaltung
vor einem Abriß oder einer Sanierung des 'Oberlarer Brunnens'**

- 1 dem Rat/ den Stadtverordneten ein statisches Gutachten bzw. eine gutachterliche Stellungnahme eines vereidigten Statikers über die Standfestigkeit des Brunnens als Entscheidungshilfe vorzulegen**
- 2 eine Kostenaufstellung als Gegenüberstellung von Abriß zur Sanierung dem Rat/ den Stadtverordneten vorzulegen, um eine Entscheidung überhaupt begründen zu können?**

Begründung:

Vorgenannter Oberlarer Brunnen bietet mit seinen rundherum angebrachten Bänken für die Bürger eine willkommene Möglichkeit zum Entspannen und zum miteinander zu diskutieren.

Seite 2 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung betreff " Sanierung oder Abriß
'Oberlarer Brunnen' " vom 10.06.2022_V.1

Der Abriß des Brunnens bedeutete nach Ansicht der Fraktion Volksabstimmung einen nicht zu akzeptierenden Verlust für das Wohnumfeld von Troisdorf-Oberlar.



Am Mi, 18.05.2022 wurde das Thema 'Oberlarer Brunnen' unter Tagesordnungspunkt (TOP) 6 im Fachausschuß für Umwelt, Klima und Verkehr behandelt. Vom Vertreter der Verwaltung wurde ausgeführt, daß nach Inaugenscheinnahme von Fachleuten eine Sanierung des Brunnens nicht in Frage käme.

Auf Nachfrage des Vertreters der Fraktion Volksabstimmung nach der Aussage eines Statikers zur Standfestigkeit/Standesicherheit des Brunnens, der Kosten von Sanierung oder Abriß, konnte die Verwaltung auf nichts adäquates verweisen. Stattdessen "fertigte" die Verwaltung den Frager sinngemäß mit einem Basta-Zitat ab "... der Brunnen wird abgerissen ...".

Bisher ging die Fraktion davon aus, daß die kommunalen Gremien die Aufgabe haben, die Verwaltung zu kontrollieren und gem. Mehrheitsbeschluß entsprechend zu beauftragen. Das setzt aber voraus, daß die Verwaltung die Ausschuß-/Ratsmitglieder durch entsprechende Beschlußunterlagen in die Lage versetzt, die für das Gemeinwohl sinnvollste Lösung zu suchen.

Seite 3 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung betreff " Sanierung oder Abriß
'Oberlarer Brunnen' " vom 10.06.2022_V.1

Wir bedanken uns im Voraus für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes (TOP)!

Mit freundlichen Grüßen



(Ralf-Udo Rothe,
stellv. FraktVors und FGF)



(Stefan Reh,
FraktVors)

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt II 60
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter CO II
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE 's z.K. B101
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) Rat / SF 00



Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: Co-II/68

Datum: 13.06.2022

Anfrage, DS-Nr. 2022/0611

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Instandsetzung der Ruhebahn Müllekovener Straße Ecke Zum Kalkofen,
Bergheim
hier: Antrag der Fraktion "Volksabstimmung" vom 10.06.2022

Sachdarstellung:

Die oben genannte Anfrage wird mündlich in der Sitzung beantwortet.

Im Auftrag

Thomas Schirmacher
Co-Dezernent II

Fraktion "Volksabstimmung" im Rat der Stadt Troisdorf

FraktVors: Stefan Reh
 Stellv. FraktVors und FGF: Ralf-Udo Rothe
 Rathaus Troisdorf, PF, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
 E-Mail: Stefan-Reh@web.de
 post@stadtverordneter-ralf-udo-rothe.de



**Herrn Bürgermeister
 Alexander Biber o.V.i.A.
 Rathaus Troisdorf
 Kölner Straße 176
 53840 Troisdorf**

E-Mail: buergermeister@troisdorf.de



10.06.2022_V.1

Anfrage für den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022

hier: Instandsetzung der Ruhebänk Müllekovener Str Ecke Zum Kalkofen, Bergheim

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber o.V.i.A.,
 sehr geehrte Damen und Herren,**

es wird gebeten/beantragt, im öffentlichen Teil der Ratssitzung am Dienstag, 21. Juni ds.J., als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum Thema "Instandsetzung der Ruhebänk Müllekovener Str Ecke Zum Kalkofen, Bergheim " auszuführen, nachfolgenden Fragen aufzunehmen, sowie um deren schriftliche Beantwortung:

Welche Möglichkeiten hat bzw. sieht die Verwaltung

- 1 die umgehend erforderlichen Haushaltsmittel zur Instandsetzung der vorgenannten Ruhebänk in Bergheim zur Verfügung zu stellen und die Instandsetzung in Auftrag zu geben.
- 1.1 Was waren die Gründe der Verwaltung, bisher in dieser Sache nicht tätig zu werden?

Begründung:

Die vorgenannte Ruhebänk unter einer großen Linde bietet für die Bürger ein schattiges Plätzchen zum erholen, sich auszuruhen und zu treffen.

Seite 2 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung betreff " Instandsetzung der Ruhebänk Müllekovener Straße Ecke Zum Kalkofen, Bergheim " vom 10.06.2022_V.1



Die Fraktion geht davon aus, daß bei den vielen Großprojekten in Troisdorf wie bspw. der Neubau des Schulzentrums Sieglar mit einem Finanzvolumen von > 50 Mio EUR, Tendenz steigend (!), sicherlich ca. EUR 200,00 - 300,00 für eine Reparatur der Ruhebänk zu verkraften sind.

Ebenso gehen wir davon aus, daß der Zustand der Ruhebänk kein Grund ist, statt einer Instandsetzung diese vollends zu entfernen.

Wir bedanken uns im Voraus für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes (TOP)!

Mit freundlichen Grüßen

Rat/Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- **(Ralf-Udo Rothe, stellv. FraktVors und FGF)** 68 RR
(Vorlagenersteller)
- **sonstige beteiligte Dez./Ämter** _____
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- **folgenden OE's z.K.** 13/15/1
- **Ausschuß/Rat (Schriftführung)** Rat / SF 22

(Stefan Reh,
FraktVors)

Stadt Troisdorf
Der Bürgermeister
Az: II/60

Datum: 13.06.2022

Anfrage, DS-Nr. 2022/0608

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Rat	21.06.2022			

Betreff: Zukunft der Sonderabfaldeponie (SMD) Spich/Spicher Wald
hier: Anfrage der Fraktion Volksabstimmung vom 10. Juni 2022

Sachdarstellung:

Die oben genannte Anfrage wird zur Niederschrift beantwortet.

In Vertretung

Walter Schaaf
Technischer Beigeordneter

Fraktion "Volksabstimmung" im Rat der Stadt Troisdorf

FraktVors: Stefan Reh
Stellv. FraktVors und FGF: Ralf-Udo Rothe
Rathaus Troisdorf, PF, Kölner Straße 176, 53840 Troisdorf
E-Mail: Stefan-Reh@web.de
post@stadtverordneter-ralf-udo-rothe.de



Herrn Bürgermeister
Alexander Biber o.V.i.A.
Rathaus Troisdorf
Kölner Straße 176
53840 Troisdorf

E-Mail: buergermeister@troisdorf.de



10.06.2022_V.2

Anfrage als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum öffentlichen Teil der Sitzung des Rates am 21. Juni 2022

hier: Zukunft der Sonderabfalldeponie (SMD) Spich/Spicher Wald

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Biber o.V.i.A.,
sehr geehrte Damen und Herren,**

z.Zt. wird in der Öffentlichkeit die Zukunft der Sonderabfalldeponie (SMD) Spich nach 2026 diskutiert.

Es wird gebeten/beantragt, im öffentlichen Teil der Ratssitzung am Dienstag, 21. Juni ds.J., als ordentlichen Tagesordnungspunkt (TOP) zum Thema "Zukunft der SMD Troisdorf" nachfolgenden Fragen aufzunehmen, sowie um deren schriftliche Beantwortung:

Sondermülldeponie (SMD) Spich -

- 1 Wer ist z.Zt. Eigentümer und wer Vorhabenträger der SMD Spich?
- 2 Wieviel Tonnen pro Jahr an Sondermüll/Giftmüll wurden in den letzten 4 Jahren in Spich auf der Deponie entsorgt?
 - 2.1 aus der Bundesrepublik Deutschland
 - 2.2 aus dem europäischen Ausland?
 - 2.3 aus nicht EU-Ländern (einschließlich "Umdekorierung")?
- 3 Unterstützt die Verwaltung der Stadt Troisdorf unsere Forderung, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln (juristisch wie organisatorisch) sich gegen einen Weiterbetrieb der Deponie über das Jahr 2026 hinaus zu wehren?
 - 3.1 Gilt diese Strategie der Stadt Troisdorf auch bei einer Zustimmung der Bezirksregierung Köln zu einer Verlängerung des Deponiebetriebes über das

Seite 2 zur Anfrage der Frakt Volksabstimmung über die " Zukunft der Sonderabfalldeponie Spich/Spicher Wald " vom 10.06.2022_V.3

Jahr 2026 hinaus?

- 4 **Wo sind monatlich die Meßwerte für Belastungen von Boden, Wasser und Luft für den Troisdorfer Bürger einzusehen?**
- 5 **Wieviel Tonnen des abgelagerten Stoffe wurden in den letzten Jahren recycelt und/oder einer Verwertung zugeführt (siehe Anlage)?**

Begründung:

Im Jahr 1986 wurde durch die Zustimmung von CDU und SPD zu den Deponieplänen Spich in einem Planfeststellungsverfahren, dem der mitunterzeichnende Fraktionsgeschäftsführer (FG) der Fraktion Volksabstimmung beigewohnt hatte, die Einrichtung und der Betrieb der Giftmülldeponie in Spich, verharmlosend Sonderabfalldeponie (SMD genannt), ermöglicht.

Nunmehr kursieren z.Zt. Schreiben der MINERALplus GmbH an Stadtverordneten in Troisdorf wo ein persönliches Gespräch angeboten wird, um anscheinend die Stimmung für einen Weiterbetrieb der Deponie zu erkunden.

Die Fraktion Volksabstimmung ist der Ansicht, daß Abfallstoffe dort zu entsorgen bzw. zu verarbeiten sind, wo diese anfallen.

Eine Verlagerung der Risiken in Form einer Deponierung an entfernten Stellen und auf kommende Generationen zu Ungunsten einer Aufarbeitung und vor Ort Entsorgung, wie bspw. in Troisdorf- Spich, mag für den Verursacher betriebswirtschaftlich vorteilhaft und damit interessant sein, ist aber aus volkswirtschaftlichen und moralischen Gründen, aus Gründen der Gesundheitsgefährdungen der Bürger, der Flora und Fauna und den sich dadurch zu verschafften Wettbewerbsvorteilen des Verursachers gegenüber seinen Konkurrenten strikt abzulehnen.

Dies gilt u.E. für alle Prozesse und (technischen) Entwicklungen allgemein die nicht dem Wohle des Bürgers/der Menschen dienen, sondern eher geeignet sind, Gesundheit, Flora und Fauna zu gefährden und Freiheit, Kreativität, Integrität des Individuums mit der Umwelt bewußt oder unbewußt zu beschränken/ einzuschränken.

Wir bedanken uns im Voraus für die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes (TOP)!

Mit freundlichen Grüßen

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) II 60
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) 13101
- folgenden OE's z.K. (Ralf-Udo Rothe, stelly. FraktVors und FGF) 2021 SE 22
- Ausschuss/Rat (Schriftführung)



(Stefan Reh,
FraktVors)

From: Deponie Troisdorf
Sent: Thursday, June 9, 2022 2:12 PM
To: info@volksabstimmung-troisdorf.de ; stefan-reh@web.de ; ralfudo_rothe@t-online.de
Subject: Einladung zum persönlichen Gespräch auf der Deponie Troisdorf

**Sehr geehrter Herr Reh,
Sehr geehrter Herr Rothe,**

wir von MINERALplus, sprechen Sie in Ihrer Funktion als Vertreter Ihrer Fraktion im Stadtrat der Stadt Troisdorf an.

Seit mehr als zehn Jahren verantworten wir in Troisdorf die sichere Ablagerung mineralischer Abfälle. Diese stammen zum größten Teil von regionalen abfallwirtschaftlichen Dienstleister:innen, die diese von privaten Baustellen und von regionalen Arbeitgeber:innen aus Gewerbe sowie Industrie aus dem Raum um Troisdorf und NRW anliefern.

Die sichere Ablagerung von nicht weiter verwertbarem Abfall auf einer Deponie ist lediglich die letzte Option in der sogenannten Abfallhierarchie. Doch der Bedarf wächst: Der Ausbau oder die Modernisierung von Verkehrsinfrastrukturen, zunehmende energetische Sanierungen von Gebäuden, aber auch der wachsende Konsum lassen den Anteil des nach Recycling und Verwertung verbleibenden, mineralischen Abfalls zusehends steigen – auch in Troisdorf und Umgebung. Wir sehen daher dringenden Bedarf, zukünftige Entwicklungspotenziale und Chancen des Standorts Troisdorf zu diskutieren.

Miteinander zu reden, faktenbasiert zu informieren, Einblicke zu gewähren und alle aufkommenden Fragen ausführlich zu beantworten, ist aus unserer Sicht die beste Möglichkeit, Missverständnisse zu vermeiden und einen Dialog auf Augenhöhe zu ermöglichen.

**Gerne möchten wir Sie persönlich kennenlernen und Ihnen unsere Arbeit direkt vor Ort bei einer Begehung der Deponie Troisdorf vorstellen. Wann hätten Sie Zeit für einen Austausch?
Für eine Terminvereinbarung sowie für Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!**

Mit freundlichen Grüßen

<http://www.mineralplus.de>

Geschäftsführung: Frank Borchers, Dr. Stefan Bleckwehl

Sitz der Gesellschaft: Gladbeck
Registergericht: Amtsgericht Gelsenkirchen
Handelsregister B 4404

Diese Nachricht ist vertraulich. Der Inhalt ist ausschließlich für den bezeichneten Adressaten bestimmt. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese Nachricht versehentlich erhalten haben, informieren Sie bitte den Absender durch E-Mail und löschen diese E-Mail anschließend aus Ihrem System. Jede unerlaubte Nutzung oder Weitergabe des Inhalts dieser Nachricht ist unzulässig.

This e-mail is confidential. If you have received it in error, you are on notice of its status. Please notify us immediately by reply e-mail and delete this message from your system. Please do not copy it or use it for any purpose, or disclose its contents to any other person; to do so could be a breach of confidence. Thank you for your co-operation.